



Pressemitteilung

RWE wird zu einem führenden Unternehmen für Erneuerbare Energien in den USA

- **Erwerb von Con Edison Clean Energy Businesses erfolgreich abgeschlossen**
- **Ernennung von Mark Noyes zum CEO des neu gegründeten Unternehmens RWE Clean Energy, das aus dem Zusammenschluss von RWE Renewables Americas und Con Edison Clean Energy Businesses hervorgeht**
- **Erneuerbare-Energien-Portfolio von RWE in den USA wächst auf 8 Gigawatt; Unternehmen in den meisten US-Bundesstaaten präsent**
- **Künftiges Wachstum in den USA gesichert dank Projektentwicklungspipeline von mehr als 24 Gigawatt in den Bereichen Onshore-Windkraft, Solar und Batteriespeicher sowie durch Auktionsgewinne für Offshore-Windprojekte mit einem Potenzial von rund 3,9 Gigawatt**
- **RWE-Team aus rund 1.500 Beschäftigten mit langjähriger Erfahrung im Bereich Erneuerbare Energien treibt Energiewende in den USA voran**

Essen, 1. März 2023

Die RWE AG, eines der weltweit führenden Unternehmen im Bereich Erneuerbare Energien, hat den Erwerb aller Anteile an Con Edison Clean Energy Businesses, Inc. (Con Edison CEB), von Consolidated Edison, Inc. nur fünf Monate nach Ankündigung der Transaktion erfolgreich abgeschlossen. Alle zuständigen Behörden haben den Erwerb genehmigt. Durch die Transaktion wird RWE zum viertgrößten Unternehmen für Erneuerbare Energien in den USA und zum zweitgrößten Eigentümer und Betreiber von Solarparks im Land; damit ist RWE in der Mehrheit aller US-Bundesstaaten präsent.

Das neu gegründete Unternehmen trägt den Namen RWE Clean Energy, LLC (RWE Clean Energy) und wird das US-Geschäft in den Bereichen Onshore-Wind, Solar und Batterien deutlich ausbauen. Das Unternehmen betreibt Erneuerbare-Energien-Anlagen mit einer installierten Leistung von 8 Gigawatt (GW) und verfügt über eine Entwicklungspipeline von mehr als 24 GW, eine der größten in den USA. Das RWE-Team in den USA verfügt über mehr als 15 Jahre Erfahrung im Geschäft mit Erneuerbaren Energien und kann eine beispielhafte Erfolgsbilanz bei der Entwicklung, dem Bau und Betrieb von Erneuerbare-Energien-Anlagen vorweisen. Die rund 1.500 Beschäftigten von RWE in den USA arbeiten mit hoher Motivation daran, die Energiewende voranzutreiben.

Mit Mark Noyes übernimmt ein versierter Manager mit mehr als 30 Jahren Branchenerfahrung zum 1. März die Position des CEO von RWE Clean Energy. Das Executive Management Team um Mark Noyes setzt sich aus Mitgliedern der bisherigen Führungsteams von RWE Renewables Americas und Con Edison CEB zusammen: Ingmar Ritzenhofen wird CFO, Andrew Flanagan CDO (Chief Development Officer) und Akshaya Bhargava COO (Chief Operating Officer).

Markus Krebber, Vorstandsvorsitzender der RWE AG: „Seit heute ist RWE ein führendes Unternehmen im Bereich Erneuerbare Energien in den Vereinigten Staaten. Mit der Gründung von RWE Clean Energy bauen wir die Präsenz von RWE in den USA, einem der weltweit attraktivsten und am schnellsten wachsenden Märkte für Erneuerbare Energien, deutlich aus. Durch die Zusammenführung zweier starker Teams und die Kombination von Onshore-Wind- und Solarprojekten stellen wir die Weichen für ein beträchtliches Wachstum unseres Portfolios. Dank der umfangreichen Erfahrung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von RWE Clean Energy, unserer gut gefüllten Projektpipeline und unserer starken finanziellen Position können wir den Ausbau der Erneuerbaren Energien von der West- bis zur Ostküste vorantreiben und eine führende Rolle bei diesen wichtigen Technologien einnehmen. Mit der Entwicklung von Offshore-Windkraft in den USA gehen wir sogar über die Küsten hinaus.“

Mark Noyes, CEO von RWE Clean Energy: „Als CEO von RWE Clean Energy, einem der führenden Unternehmen für Erneuerbare Energien in den USA, freue ich mich, mit meinem Team das Wachstum von RWE voranzutreiben. Die große Erfahrung unserer 1.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bereich Erneuerbare Energien macht den Unterschied in einem umkämpften Markt. Unsere zusammengelegten Geschäftsbereiche ergänzen sich hervorragend in puncto Mindset, Technologien und regionaler Präsenz. Das versetzt uns in die Lage, von Tag eins an als ein RWE-Clean-Energy-Team zu agieren. Wir wollen bei RWE Clean Energy einen der attraktivsten Arbeitsplätze der Branche bieten, unsere Talente halten, neue gewinnen und unser Team kontinuierlich vergrößern. Gemeinsam wollen wir Projekte in etablierten und neuen Märkten wie Wasserstoff vorantreiben und uns dafür einsetzen, dass saubere Energie zur Energiequelle Nummer eins in den USA wird.“

Starkes Wachstum dank großer Pipeline und starker finanzieller Position

RWE Clean Energy betreibt heute ein ausgewogenes Portfolio an Erneuerbare-Energien-Projekten mit einer installierten Leistung von insgesamt rund 8 GW; rund 60 % entfallen auf Windkraft an Land und etwa 40 % auf Solaranlagen. Die ehrgeizigen Wachstumspläne des Unternehmens werden durch eine Projektpipeline von mehr als 24 GW in den Bereichen Onshore-Wind, Solar und Batteriespeicher unterstützt. Zusätzlich baut RWE auch ihre Offshore-Windaktivitäten auf dem schnell wachsenden US-amerikanischen Markt aus. Bei zwei Offshore-Wind-Auktionen im Jahr 2022, in der New Yorker Bucht sowie in Kalifornien, hat sich RWE Flächen mit einem Potenzial von insgesamt rund 3,9 GW installierter Leistung (RWE-Anteil) erfolgreich gesichert.

Das Wachstum infolge der Übernahme von Con Edison CEB addiert sich zu den bestehenden Wachstumsplänen von RWE in den USA. RWE hatte bereits bis zu 15 Milliarden Euro brutto für Investitionen in den USA im Zuge ihrer Growing-Green-Strategie eingeplant. Weltweit plant RWE bis 2030 Investitionen in Höhe von mehr als 50 Milliarden Euro brutto in ihr grünes Portfolio.

RWE

Finanzierung der Übernahme und des weiteren Wachstums

Dem zwischen RWE und Con Edison vereinbarten Kaufpreis liegt ein Unternehmenswert von 6,8 Mrd. USD zugrunde. Die Akquisition und das zusätzliche Wachstum sind durch Fremdkapitalinstrumente und eine Eigenkapitalmaßnahme der RWE AG finanziert. Das Eigenkapital wurde über die Ausgabe einer Pflichtwandelanleihe an eine Tochtergesellschaft von QIA (Qatar Investment Authority) erhöht. Die Pflichtwandelanleihe hat einen Gesamtnennbetrag von 2,4 Milliarden Euro und wird in neue, auf den Inhaber lautende Stückaktien gewandelt, die voraussichtlich knapp unter 10 % des Grundkapitals der RWE AG entsprechen (ca. 9,09 % nach der Wandlung). Die Wandlung wird voraussichtlich im ersten Quartal 2023 erfolgen.

Die Vereinigten Staaten – einer der strategischen Wachstumsmärkte von RWE

Die USA spielen eine Schlüsselrolle in der Strategie von RWE, ihr Geschäft mit Erneuerbaren Energien auszubauen und bis 2040 klimaneutral zu werden. Die neu geschaffene RWE Clean Energy, die sich auf Onshore-Wind- und Solaranlagen, Batteriespeicher sowie auf weitere neue Bereiche wie Wasserstoff konzentriert, wird einen Beitrag zum Wachstum von RWE in den USA leisten. Mit der Gründung von RWE Clean Energy hat RWE ihre regionale Präsenz in den USA erheblich ausgebaut und ist, von Küste zu Küste, nun in den meisten Bundesstaaten vertreten.

Neben Onshore-Wind, Solar und Batteriespeichern entwickelt RWE in den Vereinigten Staaten auch Offshore-Windparks. Zusammen mit dem Joint-Venture-Partner National Grid Ventures sicherte sich das Unternehmen bei der Versteigerung von Offshore-Pachtverträgen in der New Yorker Bucht das Gebiet OCS-A 0539 mit einem Potenzial von rund 3,2 GW Leistung (RWE-Anteil: 2,3 GW). Darüber hinaus sicherte sich RWE das Gebiet OCS-P 0561 in der Auktion für schwimmende Offshore-Windkraftanlagen in Kalifornien, das ein Potenzial für die Entwicklung von bis zu 1,6 GW Kapazität bietet. Aufgrund der Wassertiefen erfordern alle Standorte vor der kalifornischen Küste den Einsatz von schwimmenden Offshore-Windkraftanlagen im kommerziellen Maßstab. RWE hat durch die Beteiligung an mehreren schwimmenden Demonstrationsprojekten in Norwegen, Spanien und den USA, die jeweils auf unterschiedlichen Fundamentkonzepten basieren, bereits Erfahrungen mit dieser Technologie gesammelt.

Für Rückfragen:

Stephanie Schunck
RWE AG
Leiterin Konzernkommunikation &
Energiepolitik
T +49 (0) 201 5179-5177
M +49 (0) 162 26 555 88
stephanie.schunck@rwe.com

Vera Buecker
RWE AG
Leiterin Media Relations
International & Finance
T +49 (0) 201 5179-5112
M +49 (0) 162 251 73 29
vera.buecker@rwe.com



RWE

RWE ist Gestalter und Schrittmacher der grünen Energiewelt. Mit einer umfassenden Investitions- und Wachstumsstrategie baut das Unternehmen seine leistungsstarke und grüne Erzeugungskapazität bis 2030 international auf 50 Gigawatt aus. Dafür investiert RWE in dieser Dekade mehr als 50 Milliarden Euro brutto. Das Portfolio basiert auf Offshore- und Onshore-Wind, Solar, Wasserkraft, Wasserstoff, Speichern, Biomasse und Gas. Der Energiehandel erstellt maßgeschneiderte Energielösungen für Großkunden. RWE verfügt über Standorte in den attraktiven Märkten Europa, Nordamerika und im asiatisch-pazifischen Raum. Aus Kernenergie und Kohle steigt das Unternehmen verantwortungsvoll aus. Für beide Energieträger sind staatlich vorgegebene Ausstiegspfade definiert. RWE beschäftigt weltweit rund 19.000 Menschen und hat ein klares Ziel: klimaneutral bis 2040. Auf dem Weg dahin hat sich das Unternehmen ambitionierte Ziele für alle Aktivitäten gesetzt, die Treibhausgasemissionen verursachen. Die Ziele sind durch die Science Based Targets Initiative wissenschaftlich bestätigt und stehen im Einklang mit dem Pariser Klimaabkommen. Ganz im Sinne des Purpose: Our energy for a sustainable life.

Zukunftsbezogene Aussagen

Diese Pressemeldung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen spiegeln die gegenwärtigen Auffassungen, Erwartungen und Annahmen des Managements wider und basieren auf Informationen, die dem Management zum gegenwärtigen Zeitpunkt zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten keine Gewähr für den Eintritt zukünftiger Ergebnisse und Entwicklungen und sind mit bekannten und unbekanntem Risiken und Unsicherheiten verbunden. Die tatsächlichen zukünftigen Ergebnisse und Entwicklungen können aufgrund verschiedener Faktoren wesentlich von den hier geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Zu diesen Faktoren gehören insbesondere Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation. Darüber hinaus können die Entwicklungen auf den Finanzmärkten und Wechselkursschwankungen sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere in Bezug auf steuerliche Regelungen, sowie andere Faktoren einen Einfluss auf die zukünftigen Ergebnisse und Entwicklungen der Gesellschaft haben. Weder die Gesellschaft noch ein mit ihr verbundenes Unternehmen übernimmt eine Verpflichtung, die in dieser Mitteilung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.

Datenschutz

Die im Zusammenhang mit den Pressemitteilungen verarbeiteten personenbezogenen Daten werden unter Berücksichtigung der gesetzlichen Datenschutzanforderungen verarbeitet. Sollten Sie kein Interesse an dem weiteren Erhalt der Pressemitteilung haben, teilen Sie uns dies bitte unter datenschutz-kommunikation@rwe.com mit. Ihre Daten werden sodann gelöscht und Sie erhalten keine weiteren diesbezüglichen Pressemitteilungen von uns. Fragen zu unseren Datenschutzbestimmungen oder der Ausübung Ihrer Rechte nach DSGVO, richten Sie bitte an datenschutz@rwe.com.